

39. Würzburger KV-Tage herausragend gut besucht



Referent Dr. M. Vermeer und Kb Dr. G. G. Kinzel



Blick ins Auditorium



Referent S. Deges, Kb Prof. Dr. H.-G. Wehling, Referent Dr. B. Herzog und Kb Dr. G. G. Kinzel



Blick ins Auditorium

Ob es an der Aktualität des Themas lag oder an den höchst kompetenten Referenten: die 39. Würzburger KV-Tage vom 9. bis 11. Januar 2009 waren mit deutlich über 100 Teilnehmern sehr gut besucht. So konnte Kb Dr. Günter Georg Kinzel im Namen des dreiköpfigen Leitungsteams (dem noch Kb Pfarrer Hans-Joachim Leciejewski und Kb Prof. Dr. Hans-Georg Wehling angehören) bei der Begrüßung auf die wegen der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrise noch größer gewordene Aktualität des Themas „Verantwortung der Christen im Zeitalter der Globalisierung“ verweisen.

An dem dreitägigen Seminar wirkten fünf auf ihren Fachgebieten ausgewiesene Referenten mit, die alle auf praktische einschlägige Tätigkeiten verweisen können. Die Ausführungen über die vom Leitungsteam gestellten Themen waren sowohl theoretisch fundiert als auch mit Beispielen aus der Praxis untermauert. Die Spannweite der Referate reichte von der Gestaltungsverantwortung der westlichen Industrienationen als in einer hungrigen Welt möglicherweise gefährdeten Wohlstandinseln über die Auswirkungen der Globalisierung auf unsere Arbeitsplätze und unsere soziale Sicherheit, die zukünftige Rolle von uns angesichts der künftigen Zentren der Weltwirtschaft in Asien, Südamerika und Afrika, die Verantwortung der Industrienationen für die „Dritte Welt“ in den Bereichen Mission, Bildung, wirtschaftliche Hilfe bis zu konkreten Bereichen, bei denen wir von den Ländern Asiens, Lateinamerikas und Afrikas lernen können. Den breiten Raum für Fragen und Diskussionsbeiträge nutzten viele Teilnehmer.

Seit Jahren ist die Verleihung des Carl-Sonnenschein-Gedächtnispreises in die Würzburger KV-Tage integriert. Begleitet vom über 40-köpfigen KV-Orchester unter Leitung von Kb Dr. Martin Flesch fand die Preisverleihung durch den Vorsitzenden des KV-Rats, Kb Karl Kautzsch, in der wunderbaren Atmosphäre der Neubaukirche statt. Preisträger waren die beiden Kartellbrüder Dr. med. Claudius Falch und Dipl-Theologe Horst Wieshuber. Der sonntägliche Gottesdienst (Zelebrent: Kb Leciejewski) fand entsprechend langjähriger Tradition in der Marienkapelle statt. Ein ausführlicher Bericht erfolgt in den nächsten AM. ■

Dr. Günter Georg Kinzel (Rbg, AI)



Carl-Sonnenschein-Preisträger Dr. med. C. W. Falch und Kb K. Kautzsch



Blick auf das Orchester in der Neubaukirche



Carl-Sonnenschein-Preisträger H. Wieshuber und Kb K. Kautzsch